



PRODUKTBESCHREIBUNG / SICHERHEITSHINWEISE

1. HAFTUNGSAUSSCHLUSS / GARANTIEBESTIMMUNGEN

DAS PRODUKT DARF KEINESFALLS VERÄNDERT WERDEN, IN DIESEM FALLE ERLISCHT JEDER GEWÄHRLEISTUNGSANSPRUCH. MOTOISM ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE ODER INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN ALLER ART DIE DURCH DIE VERWENDUNG, DEN ANBAU ODER DEN ANSCHLUSS DES INSTRUMENTS, DER SENSOREN ODER DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS ENTSTEHEN. DARUNTER FALLEN UNTER ANDEREM ALLE SCHÄDEN AN PERSONEN, SACHSCHÄDEN UND FINANZIELLE SCHÄDEN.

2. MONTAGE

FÜHREN SIE DEN ELEKTRISCHEN ANSCHLUSS SACHGERECHT AUS! WENN SIE NICHT ÜBER DIE NÖTIGE SACHKENNTNIS VERFÜGEN, LASSEN SIE DEN ANSCHLUSS UNBEDINGT VON EINER FACHWERKSTATT DURCHFÜHREN. BITTE BEACHTEN SIE, DASS PRODUKTE, DIE RÜCK- ODER BREMSLICHTER BEINHALTEN, NUR AM FAHRZEUGHECK VERBAUT WERDEN DÜRFEN. BEI PRODUKTEN MIT POSITIONSLICHTERN MUSS BEACHTET WERDEN, DASS DIESE HORIZONTAL ZUR FAHRBAHN AUSGERICHTETE SIND.

2.1 MONTAGEHINWEISE

1. Bei einer Gabelhülse mit integriertem Blinkermodul muss vor der Montage die Batterie abgeklemmt werden. Achten Sie darauf, dass ihr Fahrzeug sicher steht. Vor dem festen Einbau empfehlen wir, einen Funktionstest der Leuchten durchzuführen. Wir empfehlen vor Beginn der Arbeiten das Vorderrad zu entlasten. Dies durch das Aufbocken über den Hauptständer oder unter Verwendung eines Motorlifts. Beachten sie hierbei, dass das Motorrad sicher steht und nicht umfallen kann.

Um die Gabelhülsen zu montieren, gibt es zwei Möglichkeiten:

Option A: Demontage der oberen Gabelbrücke: Wenn möglich ist diese Lösung die Einfachste.

Option B: Demontage der Federgabel: Hierbei werden die Gabelholme durch Öffnen der Klemmschrauben an der oberen und unteren Gabelbrücke nach unten entfernt. Hierzu ist meist die Demontage des Kotflügels, der Bremszange sowie des Vorderrads notwendig.

2. Um die Gabelhülsen zu fixieren, führen sie auf jeder Seite die mitgelieferten Ohrringe oberhalb sowie unterhalb der Gabelhülse über die Gabel, so dass diese an der Oberen und unteren Gabelbrücke anliegen. Vergewissern sie sich nach der Montage, dass die Gabelhülsen durch Vibrationen nicht verrutschen können.

ACHTUNG: Nach der Montage müssen die gelösten Schrauben und Bauteile wieder fachgerecht montiert werden, um die vorgesehene Fahrstabilität weiterhin gewährleisten zu können. Hierbei beachten Sie bitte, die vom Hersteller vorgegebenen Anzugsmomente sowie Montagehinweise.

3. Bei Gabelhülsen mit integrierten Blinkermodulen wird das gelbe Kabel (Blinker) an Plus (+), das schwarze Kabel an Masse (-) angeschlossen (Weitere Anschlüsse finden Sie unterstehen). ACHTUNG: Die Blinker Module nur an 12V DC Bordnetz anschließen! Bei Nichtbeachtung erlischt die Garantie! Verlegen Sie alle Kabel fachgerecht. Kabel nicht knicken. Lose Kabelenden gut isolieren! Die Montage der Blinker geschieht paarweise! Achten Sie darauf, dass die Blinker gut sichtbar sind und nicht durch Taschen oder ähnliches verdeckt werden. Bei Fahrzeugen mit CAN-Bus System, oder auch mit ABS, kann es aufgrund des geringeren elektrischen Widerstand des LED Blinkers zu Fehlermeldungen kommen. In diesem Fall schafft ein in parallel geschalteter Widerstand Abhilfe. ACHTUNG: Nach der Montage muss die korrekte Funktionsweise des ABS/CAN-Bus überprüft werden! Sollte die Blinkfrequenz zu hoch sein, müssen entweder Widerstände parallel zum Blinker angeschlossen oder ein lastunabhängiges Blinkrelais im Bordnetz verbaut werden. Bei Verwendung von Widerständen, muss auf gute Wärmeabfuhr geachtet werden. ACHTUNG: Diese Maßnahmen können verhindern, dass sich bei Ausfall eines Blinkers die Blinkfrequenz verändert. Daher muss die Blinkfunktion vor jeder Fahrt überprüft werden!

2.2 VERKABELUNG

Nur an 12V DC Bordnetz verwenden!

Option A:

Zweifachverkabelung:

schwarz – Masse (-)
gelb – Blinker (+)

Option B:

Dreifachverkabelung:

schwarz – Masse (-)
braun – Blinker (+)
weiß – Positionslicht (+)